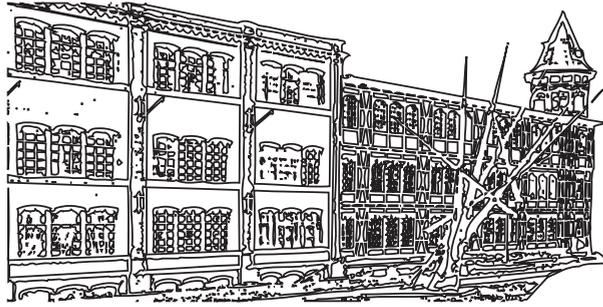


POSTSKRIPTUM



AMTSBLATT Amt Wachsenburg

- Bechstedt-Wagd - Bittstädt - Eischleben - Haarhausen - Holzhausen - Ichtershausen
- Kirchheim - Rehestädt - Röhrensee - Sülzenbrücken - Thörey - Werningsleben

25. Jahrgang - Donnerstag, den 10. Januar 2019

Nummer 1

Sehr geehrte Bürgerinnen und sehr geehrte Bürger der 12 Ortsteile der Gemeinde Amt Wachsenburg

heute, kurz nach dem Jahreswechsel, erscheint erstmals das Amtsblatt des Amtes Wachsenburg in einer vergrößerten Gemeinde mit nunmehr 12 Ortsteilen. Dies möchte ich zum Anlass nehmen und Ihnen allen zunächst noch einmal ein erfolgreiches und vor allem Gesundes neues Jahr 2019 zu wünschen.

Seit dem 01.01.2019 gehören die Ortsteile Bechstedt-Wagd, Kirchheim und Werningsleben zur Gemeinde Amt Wachsenburg. Auch die Gemeinde Rockhausen hat einen Beschluss zum Beitritt gefasst, der in diesem Jahr durch den Landtag entschieden werden soll.

Auf die gewachsene Gemeinde Amt Wachsenburg warten ernstzunehmende Aufgaben. Gemeinsam mit den nunmehr 24 Gemeinderäten soll bis zum Ende des Jahres das gesamte Ortsrecht vollständig überarbeitet und

harmonisiert werden. Die Zielstellung ist, bereits im 1. Quartal über einen gemeinsamen Haushalt zu verfügen, um alle bereits angeschobenen Projekte zügig weiterzuführen.

Das Amtsblatt „Postskriptum“ der Gemeinde Amt Wachsenburg wird Sie auch künftig über alle aktuellen Entwicklungen informieren. Ebenso verweise ich auf unsere Internetseite, die unter www.amt-wachsenburg.de umfangreiche Informationen zur neuen Gemeinde bieten wird.

Ich wünsche mir für die weitere Gemeindeentwicklung eine rege Beteiligung aller Bürgerinnen und Bürger, damit wir den Weg des Erfolges auch künftig gemeinsam gehen können.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister
Uwe Möller

Amtlicher Teil

Einladung

Am Montag, dem 21.01.2019 findet um **19:00 Uhr, im Mehrzweckgebäude des Sportzentrums, Arnstädter Straße in Kirchheim, die 54.** Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Amt Wachsenburg statt.

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung von neuen Gemeinderatsmitgliedern
3. Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Einbringung der Tagesordnung - Drucksache-Nr. 746/2019
6. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 747/2019 - Beschlussfassung über die Hauptsatzung
7. Bürgersprechstunde
8. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder
9. Sonstiges

Tagesordnung

nichtöffentlicher Teil:

10. Information zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2019
11. Sonstiges

Möller

Bürgermeister

Beschlussübersicht Gemeinderatssitzung 29.11.2018

Beschluss-Nr. 593/2018

Bestätigung der Tagesordnung der 51. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.11.2018.

Abstimmungsergebnis:

9 anwesende Gemeinderäte
9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 594/2018

1. Die Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Offenlage für das Bauleitplanverfahren „Neues Kloster Ichttershausen“ eingegangenen Stellungnahmen, gemäß Anlage 1 werden gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes ist zu ändern.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

9 anwesende Gemeinderäte
9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 595/2018

1. Das Nachtragsangebot des Büro „wenzel-städtebau“ zur Änderung des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichttershausen“ wird bestätigt.
2. Der Gemeinderat genehmigt eine überplanmäßige Ausgabe auf der Haushaltsstelle 6100.94100 in Höhe von 8.900 Euro. Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

10 anwesende Gemeinderäte
10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 596/2018

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg beschließt die Eingliederung der Gemeinde Rockhausen in die Gemeinde Amt Wachsenburg zum baldmöglichsten Zeitpunkt.

Abstimmungsergebnis:

11 anwesende Gemeinderäte
10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Stimmenthaltungen

Beschlussübersicht Ausschuss Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen 13.12.2018

Beschluss-Nr.: FSB-102/2018

Der Ausschuss Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt die geänderte Tagesordnung für die Sitzung am 13.12.2018.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: FSB-103/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen des Amtes Wachsenburg gewährt der Schule in Ichttershausen im Jahr 2018 freien Eintritt in das Schwimmbad Ichttershausen.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
0 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr.: FSB-104/2018

1. Den Ankauf der historischen Ansichtskartensammlung über die Gemeinde Ichttershausen sowie zwei Fotoalben zu einem Preis von 3650,00 €
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Protokoll-Beschluss-Nr.: FSB-105/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt die Vereinsförderung für die neu gegründete Initiative Wir Sülzenbrücken für 2018.
2. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt 2018 eingeplant.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Protokoll-Beschluss-Nr.: FSB-106/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt die Vereinsförderung für den Verein SABacademy Ilmkreis e. V. für 2018.
2. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt 2018 eingeplant.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Protokoll-Beschluss-Nr.: FSB-107/2018

1. Der Ausschuss für Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen bestätigt die Annahme der Mitgliedsbescheinigung und die damit verbundene Vereinsförderung für den Verein Freunde der Thüringer Bratwurst e. V. für 2018.
2. Die finanziellen Mittel sind im Haushalt 2018 eingeplant.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

5 anwesende Gemeinderäte
5 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltung

Beschlussübersicht Gemeinderatssitzung 18.12.2018

Beschluss-Nr. 597/2018

Bestätigung der geänderten Tagesordnung der 52. öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18.12.2018.

Abstimmungsergebnis:

14 anwesende Gemeinderäte
12 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Stimmenthaltung

Beschluss-Nr. 598/2018

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll der 50. Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 23.10.2018.

Abstimmungsergebnis:

14 anwesende Gemeinderäte
11 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 599/2018

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll über die Anfragen der Bürger anlässlich der Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 19.11.2018.

Abstimmungsergebnis:

15 anwesende Gemeinderäte
9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
6 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 600/2018

Der Gemeinderat bestätigt das Protokoll der 51. Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 29.11.2018.

Abstimmungsergebnis:

15 anwesende Gemeinderäte
9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
6 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 601/2018

1. Die Änderung der Gemarkungsgrenze zwischen Thörey/ Ichershausen und Erfurt wird entsprechend der Anlage 1 bestätigt. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Bürgermeister wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

15 anwesende Gemeinderäte
15 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 602/2018

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg beschließt die Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Glasfaser“
2. Die Fraktionen werden gebeten, mindestens einen Vertreter für die AG zu benennen. Die Herren Justin Schröder aus Ichershausen und Thomas May aus Sülzenbrücken werden als Mitglieder in die AG berufen.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

4. Der Beschluss ist zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

17 anwesende Gemeinderäte
17 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 603/2018

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg beauftragt die Verwaltung, die anwachsende Taubenpopulation durch eine Schädlingsbekämpfungsfirma dauerhaft tierschutzgerecht einzudämmen und jährlich ein Informationsblatt für die Bevölkerung zu veröffentlichen, im Umgang mit vorgefundenen Taubennestern.
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.
3. Der Beschluss ist zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

19 anwesende Gemeinderäte
19 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 604/2018

Das städtebauliche Konzept wird im Absatz „Ruhender Verkehr wie folgt geändert:

1. Die Anzahl der Stellplätze wird auf mindestens 1,5 je Wohneinheit festgesetzt.
2. Für die wohnheimähnliche Nutzung der bestehenden Gebäude wird die Anzahl auf mindestens 0,75 je Wohneinheit festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

19 anwesende Gemeinderäte
9 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
3 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 605/2018**Abwägungsbeschluss:**

1. Die zu dem Entwurf des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichershausen“ für das Gebiet der ehemaligen Jugendstrafanstalt und des ehemaligen Bauhofes, Gemarkung Ichershausen, Flur 1, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TÖB) werden entsprechend den Empfehlungen des Abwägungsprotokolls beschlossen (Anlage).
2. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen TÖB, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Bebauungsplanes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.
4. Mit dem Abwägungsbeschluss ist die Änderung des Entwurfs des Bebauungsplans in der Fassung 06/2018 erforderlich. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in den 2. Entwurf des Bebauungsplanes zu übernehmen, die erneute Auslegung vorzubereiten und die Stellungnahmen erneut einzuholen.

Anlage

- Abwägungsprotokoll

Erneuter Entwurfs- und Auslegungsbeschluss:

1. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes für das Gebiet der ehemaligen Jugendstrafanstalt und des ehemaligen Bauhofes, Gemarkung Ichershausen, Flur 1, und der 2. Entwurf der Begründung werden in der Fassung von 12/2018 gebilligt.
2. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes und der 2. Entwurf der Begründung sind nach § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Dabei wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den folgenden geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können:
 - Änderung Geltungsbereich, Herausnahme Flst.-Nr. 9/1,

- Veränderung der Verkehrsführung mit Änderung der öffentlichen Verkehrsfläche Planstraße B i. V. m. Änderung der privaten Baufläche und der überbaubaren Grundstücksfläche im südlichen Bereich des Teilbaugebietes WA 9,
- Ergänzung Baufeld im Teilbaugebiet WA 3 mittels Baulinien zur Sicherung des Bestandsgebäudes,
- Änderung Baufeld im Teilbaugebiet WA 5 zur Herausnahme aus dem festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Gera.

Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme werden auf zwei Wochen verkürzt.

Bei der öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt wird und dass Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgaben durch die geänderte Planung berührt werden, sind nach § 4 a Abs. 3 BauGB zu beteiligen und nach § 3 Abs. 2 BauGB von der Auslegung zu benachrichtigen.

Anlagen

- Lageplan mit eingetragenem Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- 2. Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung 12/2018
- 2. Entwurf der Begründung in der Fassung 12/2018

Abstimmungsergebnis:

19 anwesende Gemeinderäte

19 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 606/2018

1. Als Wahlleiter für die Kommunalwahlen im Jahr 2019 wird Herr Christopher Steinbrück berufen.
2. Als stellvertretender Wahlleiter für die Kommunalwahlen im Jahr 2019 wird Herr Klaus Milinski berufen.
3. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

19 anwesende Gemeinderäte

19 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Beschluss-Nr. 607/2018

1. Die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren erhalten folgende Prämien:

- Feuerwehr Ichershausen	2.000,00 €
- Feuerwehr Thörey	500,00 €
- Feuerwehr Holzhausen	500,00 €
- Feuerwehr Eischleben, Haarhausen,	je 400,00 €
- Feuerwehr Rehestädt, Bittstädt,	
Röhrensee, Sülzenbrücken	je 300,00 €
2. Der Bürgermeister wird mit der Realisierung des Beschlusses beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

18 anwesende Gemeinderäte

18 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Stimmenthaltungen

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung nach § 4 a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) des 2. Entwurfs des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichershausen“ Amt Wachsenburg

Der Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.12.2018 den 2. Entwurf des Bebauungsplanes „Neues Kloster Ichershausen“ in der Fassung 12/2018 für das Gebiet der ehemaligen Jugendstrafanstalt und des ehemaligen Bauhofes, Gemarkung Ichershausen, Flur 1,

und den 2. Entwurf der Begründung in der Fassung 12/2018 genehmigt und zur Auslegung bestimmt. Dabei wurde auch bestimmt, dass die Stellungnahmen nur zu den geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden können und dass die Dauer der Auslegung auf zwei Wochen verkürzt wird. Der 2. Entwurf des Bebauungsplanes und die Begründung liegen

vom 18.01.2019 bis einschließlich 01.02.2019

im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg, Zimmer 107, Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg, Ortsteil Ichershausen, während der allgemeinen Dienstzeiten der Verwaltung

Montag - Freitag

09.00 - 12.00 Uhr,

sowie Dienstag zusätzlich

13.00 - 18.00 Uhr,

sowie Donnerstag zusätzlich

13.00 - 15.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, einen Termin für die Einsichtnahme mit einem Vertreter der Gemeindeverwaltung zu vereinbaren (Tel. 03628-9110).

Das Plangebiet grenzt im Norden an die öffentliche Grünfläche entsprechend des Verlaufs der ehemaligen Gefängnismauer; die östliche Grenze bilden in etwa deren weiterer Verlauf und die Gebäude der ehemaligen Jugendstrafanstalt sowie der Mühlweg. Im Süden und Westen wird der Geltungsbereich begrenzt von der Bahnhofstraße und den rückwärtigen Grundstücksgrenzen der an der Bahnhofstraße und Alexander-Puschkin-Straße anliegenden bebauten Grundstücke sowie von der Klosterstraße ausschließlich des Kirchgrundstücks (Klosterkirche St. Georg und Marien).

Der Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes hat sich im Vergleich zum 1. Entwurf in der Fassung von 06/2018 geändert. Er umfasst in der Gemarkung Ichershausen, Flur 1, die Flurstücksnr. 2/1, 9/1, 9/3, 12/33 teilw., 12/38 teilw., 13/1, 13/3, 13/4, 12/10, 12/23, 12/25, 12/27, 12/42, 329, 331/4, 331/5, 391/7 und 416/16 (siehe Lageplan). Das Flurstück 9/1 ist nicht mehr Bestandteil des Geltungsbereichs.

Für das Gebiet werden die folgenden allgemeinen Planungsziele angestrebt:

- Herstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung auf den Flächen der ehemaligen Jugendstrafanstalt unter Einbeziehung der angrenzenden Fläche des ehemaligen Bauhofes sowie einer Teilfläche der Grünanlage, die sich zwischen Klosterkirche St. Georg und Marien und Mühlweg befindet, zur Schaffung einer neuen „Grünen Mitte“ mit einer hohen Aufenthaltsqualität für den gesamten Ort und seine Gäste,
- Nachnutzung der Flächen und Umgestaltung des innerörtlichen Bereiches unter Einbeziehung der denkmalgeschützten baulichen Anlagen des Alten und des Neuen Schlosses für unterschiedliche Formen der Wohnnutzung sowie für weitere Nutzungen entsprechend § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) - Allgemeine Wohngebiete - wie z. B. kulturelle und soziale Anlagen und das Wohnen nicht störende gewerbliche Einrichtungen,
- Schutz der Umgebung der denkmalgeschützten Bausubstanz und Gestaltung ihres Umfeldes mit Schaffung von Freiflächen und Grünanlagen, die der beabsichtigten Nutzung zugeordnet werden sollen. Ziel ist dabei, den bestehenden, z. T. sehr hohen Versiegelungsgrad der Bauflächen auf ein Maß der baulichen Nutzung zu reduzieren, der im Durchschnitt dem eines allgemeinen Wohngebietes und der Dichte der vorhandenen Bausubstanz in der innerörtlichen Lage entspricht.

Mit dem geänderten Entwurf des Bebauungsplans ist beabsichtigt, die Festsetzungen an die tatsächliche Flächenverfügbarkeit für die Erschließung anzupassen. Demzufolge beinhaltet der 2. Entwurf die Änderung des Geltungsbereichs sowie der Bauflächen und öffentlichen Verkehrsflächen im südlichen Plangebiet. Die Ergänzung eines Baufeldes im Teilgebiet WA 3 und die Änderung eines Baufeldes im Teilgebiet WA 5 folgen dem Abwägungsergebnis der Belange von Denkmalschutz und Wasserwirtschaft. Stellungnahmen können nur zu den folgenden geänderten und ergänzten Teilen abgegeben werden:

- Änderung Geltungsbereich, Herausnahme Flst.-Nr. 9/1,
- Veränderung der Verkehrsführung mit Änderung der öffentlichen Verkehrsfläche Planstraße B i. V. m. Änderung der privaten Baufläche und der überbaubaren Grundstücksfläche im südlichen Bereich des Teilbaugebietes WA 9,
- Ergänzung Baufeld im Teilbaugebiet WA 3 mittels Baulinien zur Sicherung des Bestandsgebäudes,

- Änderung Baufeld im Teilbaugebiet WA 5 zur Herausnahme aus dem festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Gera. Während der Auslegungsfrist kann jedermann Stellungnahmen zu dem Entwurf schriftlich bei der

Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

oder während der oben angegebenen Zeiten zur Niederschrift am Ort der Auslegung vorbringen.

Der Inhalt der Bekanntmachung und die ausliegenden Unterlagen werden auf der Internetseite der Gemeinde Amt Wachsenburg unter

<http://www.amt-wachsenburg.de> - Bauen und Wohnen zusätzlich in das Internet eingestellt.

Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde Amt Wachsenburg deren Inhalte nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist (§ 4 a Abs. 6 S. 1 BauGB).

Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Der Bebauungsplan wird als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Hinweis: Hiermit unterrichten wir Sie auch darüber, dass Ihre personenbezogenen Daten im Auftrag der Kommune zur Durchführung des Bauleitverfahrens verarbeitet werden. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats beraten und entschieden. Ausführliche Informationen zu den Zwecken, den Löschfristen, den Empfängern, Ihren Rechten als betroffene Person, Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten etc. erhalten Sie ebenfalls auf der entsprechenden Internetseite der Gemeinde Amt Wachsenburg.

Amt Wachsenburg, den 21.12.2018

gez. Möller
Bürgermeister

- Siegel -

Aktuelle Informationen zur Gemeindefusion

Information für die Bürger der ehemaligen Gemeinde Kirchheim und der Gemeinde Rockhausen

Am 13.12.2018 hat der Thüringer Landtag ein weiteres Gesetz zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden verabschiedet.

In diesem Gesetz wurde der Austritt der Gemeinde Kirchheim aus der Verwaltungsgemeinschaft „Riechheimer Berg“ mit Wirkung zum 01.01.2019 und die Eingliederung in die Gemeinde Amt Wachsenburg beschlossen.

Gleichzeitig wurde beschlossen, dass auch die Gemeinde Rockhausen aus der Verwaltungsgemeinschaft „Riechheimer Berg“ austritt und bis auf Weiteres durch die Gemeinde Amt Wachsenburg verwaltet wird.

Für die Bürger der ehemaligen Gemeinde Kirchheim und der Gemeinde Rockhausen ändern sich damit die Zuständigkeiten der Gemeindeverwaltung in allen Bereichen. Ab 01.01.2019 ist die Gemeinde Amt Wachsenburg in allen Belangen für Sie zuständig.

Sie erreichen die Verwaltung wie folgt:

Telefonzentrale: 03628 9110
Fax: 03628 911211
E-Mail: info@amt-wachsenburg.de

Gemeinde Amt Wachsenburg
OT Ichttershausen
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

Hinsichtlich Ihrer Abgabenleistungen, wie Steuern (Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer), Mieten und Pachten und dergleichen kommen einige Änderungen auf Sie zu.

Die bisherigen Steuerbescheide und deren Einzugsermächtigungen verlieren ihre Gültigkeit, es können also keine Bankeinzüge mehr vorgenommen werden.

Sie erhalten von der Gemeinde Amt Wachsenburg neue Steuerbescheide. Die Einrichtung und Eingabe aller Steuerfälle wird aber leider noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Mit dem neuen Steuerbescheid erhalten Sie eine Einzugsermächtigung, die Sie bitte ausfüllen und im Original an obige Adresse schicken.

Wer einen Dauerauftrag für die Steuerzahlungen eingerichtet hat, kann diesen löschen.

Die bisherigen Miet- und Pachtverträge bleiben weiterhin bestehen, deren Zahlungen können fortgesetzt werden. Einzugsermächtigungen wären neu zu erteilen.

Das bisherige Girokonto der Gemeinde Kirchheim und der Gemeinde Rockhausen wird weiter geführt. Damit gehen mögliche Einzahlungen nicht verloren. Es könnten lediglich Zuordnungsprobleme auftreten, die dann im Nachgang geklärt werden müssen.

Wir möchten Sie schon jetzt um Verständnis bitten, falls während der Umstellungsarbeiten Unklarheiten oder Probleme auftreten. Wir bemühen uns, alles in Ihrem Interesse so schnell wie möglich zu klären. Hierzu wollen wir eng mit der bisherigen Verwaltungsgemeinschaft „Riechheimer Berg“ zusammenarbeiten. Erste Gespräche haben dazu bereits stattgefunden.

In diesem Amtsblatt werden Sie über aktuelle Änderungen informiert.

Kurzübersicht über die Kontaktdaten der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg

Zentrale	03628/9110
Geschäftsleitender Bediensteter	03628/911-202
Bauamt Bereiche Hoch- und Tiefbau	03628 911-230
oder	232 oder 234
Bauamt Liegenschaften, Planungsverfahren	03628 911-233
Hauptamt	03628/911-205 oder 227
Ordnungsamt	03628/911-222 oder 223
Einwohnermeldeamt	03628/911-217
Standesamt	03628/911-217
Kultur & Soziales, Seniorenbetreuung,	
Bibliothek.....	03628/911-221 oder 224
Kultur & Tourismus, Vereine	03628/911-204
Kämmerei	03628/911-235 oder 236 oder 237

Änderung von Straßennamen in den Orten Kirchheim, Bechstedt-Wagd und Werningsleben - Ihre Meinung ist gefragt!

Mit der Eingemeindung der Gemeinde Kirchheim in die Gemeinde Amt Wachsenburg zum 01.01.2019 existieren innerhalb der Gemeinde gleiche Straßennamen. Nach § 5 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung sind gleich lautende Bezeichnungen von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen innerhalb einer Gemeinde umzubenennen, wenn Verwechslungsgefahr besteht.

Die Zuweisung einer eindeutigen, unverwechselbaren Adresse liegt sowohl im öffentlichen Interesse als auch im Interesse des jeweiligen Grundstückseigentümers bzw. Nutzungsberechtigten. Neben der unverwechselbaren amtlichen und postalischen Zuordnung ergibt sich auch eine dringende Notwendigkeit der Auffindbarkeit eines jeden Bürgers durch Rettungsdienste, Feuerwehr, Polizei und andere Behörden oder Besucher. Nicht zuletzt ist die Eindeutigkeit auch für die Aktualisierung der Datensätze der Navigationssysteme von entscheidender Bedeutung.

Für die notwendige Änderung von Straßennamen gibt es folgende Vorschläge:

1. Ortsteil Kirchheim

Bisheriger Straßename	Vorschlag neuer Straßename	alternativ
Arnstädter Straße	Rudislebener Straße	Kirchheimer Hauptstraße
Mönchsgasse	Gutshofgasse	Am Gutshof

2. Ortsteil Bechstedt- Wagd

Bisheriger Straßename	Vorschlag neuer Straßename	alternativ
Erlenweg	Fichtenweg	

3. Ortsteil Werningsleben

Bisheriger Straßename	Vorschlag neuer Straßename	alternativ
Hauptstraße	Kirchheimer Straße	Werningslebener Hauptstraße
Erfurter Straße	Stadtilmer Straße	
Obere Gasse	Berggasse	
Untere Gasse	Katzengasse	

Die Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile Kirchheim, Bechstedt-Wagd und Werningsleben, insbesondere die Anwohnerinnen und Anwohner in den betroffenen Straßen, werden hiermit gebeten, bis **01.02.2019** entsprechende Namensvorschläge in der

Gemeinde Amt Wachsenburg
Ortsteil Ichttershausen
Erfurter Straße 42
99334 Amt Wachsenburg

oder

im Büro des Ortsteilbürgermeisteramtes in Kirchheim, Mönchsgasse 81d

einzureichen.
Dies kann schriftlich, per E-Mail oder per Fax geschehen.

gez.
Hans-Jürgen Langer
Ortsteilbürgermeister für die ehemalige Gemeinde Kirchheim

Änderung von Anschriften und Zuständigkeiten des Einwohnermeldesamtes der Gemeinde Amt Wachsenburg

Mit der Eingliederung der Gemeinde Kirchheim in die Gemeinde Amt Wachsenburg, macht sich auch die Änderung von amtlichen Dokumenten erforderlich. Die Änderung der Ausweisdokumente ist aus technischen Gründen jedoch erst ab dem 01.02.2019 möglich. Hierzu werden Sie noch einmal gesondert informiert. Ebenfalls aus technischen Gründen ist bis zum 01.02.2019 weiterhin die Stadt Stadtilm für die Bearbeitung von Umzügen und die Beantragung von Führungszeugnissen für die ehemalige Gemeinde Kirchheim und die Gemeinde Rockhausen zuständig. Die Beantragung von **neuen Ausweisdokumenten** erfolgt ab sofort über das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Amt Wachsenburg mit Sitz in Ichttershausen. Die regelmäßigen Sprechzeiten des Einwohnermeldeamtes sind:
Dienstags 09:00 Uhr bis 12:00 und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstags 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitags 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Die neuen Anschriften setzen sich zusammen aus dem Namen der Straße samt Hausnummer, der Postleitzahl und dem Gemeinendenamen. Ergänzend wird empfohlen, den Ortsteil ebenfalls in der Anschrift nach folgendem Muster zu ergänzen:

Hans Mustermann
Ortsteil Kirchheim
Mustergasse 123
99334 Amt Wachsenburg

In diesem Zusammenhang wird der Gemeinderat auch über die Abschaffung der doppelt vorhandenen Straßennamen entscheiden. Hierzu werden alle betroffenen Bürgerinnen und Bürger ebenso gesondert informiert.
Für alle Anfragen erreichen Sie das Einwohnermeldeamt unter Tel. 03628-911217 oder per Mail unter info@amt-wachsenburg.de.

Öffentliche Bekanntmachung gemäß § 9 Abs. 5 Thüringer Kommunalordnung

Feststellung der neuen Gemeinderatsmitglieder nach Auflösung der Gemeinde Kirchheim und ihrer Eingliederung in die Gemeinde Amt Wachsenburg nach § 22 Thüringer Kommunalwahlgesetz

Gemäß § 14 Abs. 2 i.V.m. § 45 Abs. 11 des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 ergänzen 4 Gemeinderatsmitglieder der aufgelösten Gemeinde Kirchheim den Gemeinderat der Gemeinde Amt Wachsenburg.
Nachfolgend wird die Feststellung der neuen Gemeinderatsmitglieder amtlich bekannt gemacht.

Wahlvorschlag Nr. 1 DIE LINKE

Auf den Wahlvorschlag der Partei DIE LINKE entfällt kein Sitz.

Wahlvorschlag Nr. 2 Freie Wählergemeinschaft - FWG

Auf den Wahlvorschlag FWG entfallen 3 Sitze. Unter Berücksichtigung des Wahlergebnisses werden folgende Personen als neues Mitglied in den Gemeinderat berufen:

- Herr Dr. Jürgen Schulz
- Herr André Kose
- Frau Sigrid Gerstenhauer

Wahlvorschlag Nr. 3 Kirchheimer-Bürger-Wahlliste - KBW

Auf den Wahlvorschlag Kirchheimer-Bürger-Wahlliste entfällt 1 Sitz. Unter Berücksichtigung des Wahlergebnisses wird folgende Person als neues Mitglied in den Gemeinderat berufen:

- Herr René Kose

Die Amtszeit der neuen Gemeinderatsmitglieder beginnt am Tag nach der Annahme des Amtes; die §§ 23 und 29 ThürKWG gelten entsprechend.

Ichttershausen, den 02.01.2019

gez.
Uwe Möller
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Verpachtung einer Teilfläche vom Pfarrgarten in Holzhausen

Die Kirchengemeinde Holzhausen beabsichtigt ab 2019, eine Teilfläche von 1.200 qm aus der Flur 1, Flurstück Nr. 4 vom Pfarrgarten in Holzhausen zu verpachten.
Interessen wenden sich bitte schriftlich an folgende Adresse:
Kirchengemeinde Holzhausen
Pfarrgasse 66
99334 Amt Wachsenburg
(OT Holzhausen)
Der Pachtzins wird nach Vereinbarung festgelegt.

Landschaftspflege-Aktionen im Naturschutzgebiet (NSG) „Wachsenburg“

In der Region um Holzhausen wurden im Jahr 2018 einige wichtige Naturschutz-Aktionen realisiert. Durch sie soll die einzigartige Ausstattung des Gebietes mit wärmegeprägten Habitaten und den daran gebundenen Tier- und Pflanzenarten erhalten werden. So finden zum Beispiel zahlreiche Orchideen und Insektenarten

hier eine Heimat. Einige von Ihnen sind Thüringenweit nur noch in der Region zu entdecken. Nicht zu zuletzt deshalb ziehen die trockenen, südexponierten Hänge um die Drei Gleichen jährlich tausende Wanderer und Naturliebhaber an.

Einige Teilbereiche wurden bereits im Rahmen des LIFE-Projekts „Steppenrasen Thüringens“ freigestellt und benötigen eine dringende Nachpflege, andere sind in den letzten Jahren kaum genutzt worden, sodass auch dort eine Verbuschung eingesetzt hat. Durch die fehlende extensive Nutzung kommt es zu einer Veränderung der Lebensraumausstattung für charakteristische Tier- und Pflanzenarten.

Gegenmaßnahmen werden durch staatlich finanzierte Entbuschungs- Projekte einerseits und den Einsatz von Freiwilligen andererseits ermöglicht, welcher besonders für Splitterflächen eine wichtige Rolle spielt. Sie sind aufgrund ihrer Kleinflächigkeit oft für Förderprogramme ungeeignet.

Unter Federführung der Natura 2000-Station Gotha / Ilm-Kreis und des BUND Kreisverband Ilm-Kreis fand am 27.10.2018 eine Entbuschungsaktion auf den Badlands unterhalb des Wachsenburgparkplatzes mit 5 Erwachsenen und 5 Kindern statt. Besonders die Kinder hatten große Freude bei der Betätigung an der frischen Luft. Am 10.11.2018 fand eine weitere Aktion auf dem Heckenberg mit insgesamt 9 Leuten statt.

So konnte auf den Flächen der halboffene Charakter wiederhergestellt und für die typischen Arten wieder nutzbar gemacht werden. Vielen Dank an dieser Stelle an die Unterstützung durch die Flächeneigentümer und Freiwilligen.

Auch die nächste Aktion ist bereits geplant. Eine besonders wertvolle Fläche auf dem Heckenberg bei Holzhausen wird am 2. Februar 2019 von Kiefern und Büschen befreit. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr auf dem Wanderparkplatz an der Wachsenburg. Freiwillige sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.



Das Team der Natura 2000-Station Gotha / Ilm-Kreis

Aktuelles aus den Ortsteilen

Sülzenbrücken

Eine Weihnachtspyramide für Sülzenbrücken

Am 2. Advent fand zum dritten Mal ein Weihnachtsmarkt in Sülzenbrücken statt. Wie gewohnt bot auch in diesem Jahr die gemütliche Atmosphäre des Hofes am Bürgerhaus den Rahmen für die Veranstaltung.

Der Weihnachtsmann war zu Gast und brachte für die Jüngsten kleine Gaben, Verkaufsstände hatten von Holzspielsachen über Dekoartikel bis hin zu Honig von Imkerfreund Dieter einiges zu bieten.

Außerdem konnten die Kinder im Bürgerhaus wieder mit Unterstützung fleißiger Bienchen basteln und selbst Plätzchen ausstechen und backen.

Während die Vorbereitungen und der Aufbau des Marktes bereits auf Hochtouren liefen, kam kurzentschlossen die kleine Maya (8 Jahre) aus Sülzenbrücken, mit diverser Ausrüstung auf einem Handwagen um die Ecke. Sie wollte eine eigene Bastelecke aufbauen und mit den Kindern Schneeflocken aus Papier basteln. Gesagt, getan - eine tolle Idee!

Der Volkschor Ingersleben gab ebenfalls an diesem Tag in der Kirche St. Wiperti ein stimmungsvolles Konzert. Das Programm mit einem breiten Repertoire erfreute die vielen Besucher.

Einige Sülzenbrückener hatten noch ein ganz besonderes Bauwerk errichtet. Zu sehen war das Ergebnis einer in privater Initiative entstehenden Weihnachtspyramide, die zwar noch lange nicht fertig gestellt ist, deren Ausmaße aber erahnen lassen, dass es im gesamten Amt Wachsenburg wohl kein vergleichbares Objekt zu finden gibt. Über fünf Meter hoch ist sie bereits. Und nach der Fertigstellung, die eifrigen Pyramidenbauer rechnen damit, dass sie zum 1. Advent 2019 vollständig aufgestellt werden kann, wird sie wohl an die 6 Meter in die Höhe ragen.

Reymond Armster, Ortsteilbürgermeister
Sülzenbrücken im Dezember 2018





Liebe Bürgerinnen und Bürger von Sülzenbrücken!



Für das Jahr 2019 wünsche ich Ihnen Gesundheit, Zufriedenheit und viele glückliche Augenblicke.

Zum Jahresauftakt möchte ich Sie wieder alle am **26.01.2019 um 18:00 Uhr** in das **Bürgerhaus Sülzenbrücken** auf ein gemütliches Beisammensein einladen. Glühwein und Kinderpunsch werden gesponsert, es gibt Gebratenes vom Rost, außerdem soll Live-Musik für gute Stimmung sorgen.

Ich würde mich freuen, Sie am 26.01.2019 begrüßen zu können.



Ihr Reymond Armster
Ortsteilbürgermeister
Sülzenbrücken im Januar 2019

Gemeindebibliothek

Neues aus der Gemeindebibliothek

Liebe Leser,
wir wünschen Ihnen ein frohes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2019.

Die Bibliothek bietet Ihnen ein umfangreiches Angebot auf verschiedenen Gebieten der Literatur an.

Ausleihgebühr

Erwachsene	6,00 € pro Jahr
Rentner / Jugendliche	5,00 € pro Jahr
Kinder	3,00 € pro Jahr
Familienkarte	9,00 € pro Jahr

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag:	14:00 - 18:00 Uhr	
Donnerstag:	10:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 17:30 Uhr

Unsere Neuerscheinungen im Februar 2019

Familienromane

Maeve Binchy	Zeit der Kastanienblüte
Corina Bomann	Die Frauen vom Löwenhof
Linda Winterberg	Das Haus der verlorenen Kinder
Elke Sohler	Jensaeits des Dramas
Kate Moore	Feliy, die Bahnhofskatze

Afrika-/Australienromane

Allissa Callen	Eine Liebe im Outback
Barbara Wood	Das goldene Tal

Historische Romane

Ildefonso Falcones	Die Erben der Erde
Helga Glaesener	Die Hexe und der Leichendieb

Kriminalromane

Andreas Eschbach	NSA
Charlotte Link	Die Suche
S. K. Tremayne	Das Mädchen aus dem Moor
Tanja Carver	Er will dein Herz
Lars Kepler	Hasenjagd

Ebenfalls neu erschienen sind Hörbücher für Kinder.

Das Team der Bibliothek



Kindertagesstätte

Weihnachtsmarkt in der Kindertagesstätte Ichershausen

„In der Weihnachtsbäckerei, gibt es manche Leckerei...“, hallte es am 13.12.2018 durch die evangelische Kirche in Ichershausen, denn der „Kindergarten Pfiffikus“ hatte seinen jährlichen Weihnachtsmarkt mit einem tollen Programm von Kindern und Erziehern der „Piffi Musics“ eröffnet.

In den Wochen davor haben viele, fleißige Hände für den kleinen Markt im Kindergarten Gelände gebastelt: Windlichter, Fensterbilder, Seife ... und vieles mehr.

Es mussten nicht nur die Verkaufsstände gefüllt, Obstspieße gemacht und der Waffelteig vorbereitet werden, auch das Programm für die Kirche wurde von den Kindern einstudiert und täglich geübt.

Für Groß und Klein hatte der Weihnachtsmarkt etwas zu bieten. So konnten die Kinder im Karussell ihre Runden drehen, während Mama, Papa, Oma oder Opa eine leckere Bratwurst, einen Glühwein oder Kinderpunsch in gemütlicher Atmosphäre aßen. Auch die Lose für die große Tombola waren sehr gefragt, immerhin winkte als Hauptpreis eine tolle Schaukel.

Unterstützt wurde hier der Kindergarten, wie so oft vom Förderverein. Fleißig haben sie am Rost gestanden und die hungrigen Mäuler gestillt.

Der Förderverein kam auch nicht mit leeren Händen, 2 neue große Spiegel für die Kinder wurden angeschafft. Weitere 2 Spiegel waren ein Weihnachtsgeschenk der Firma FES Bahntechnik GmbH & Co.KG, Frau Marita Eckstein mit einem Wert von je 260 Euro. Die Kinder und Erzieher freuen sich sehr über diese Weihnachtsüberraschung.

Und weil wir zu Weihnachten nicht nur an uns denken, sondern auch an Kinder denen es nicht so gut geht, hat sich der Förderverein, dazu entschlossen aus dem Erlös vom Martinifest sowie dem Weihnachtsmarkt, eine Spende von 350 Euro an das Kinderhaus Geist in Weimar zu spenden. Diese Spende wird bis Anfang 2019 offiziell übergeben.

Die Kinder, Erzieher und der Förderverein bedanken sich bei allen Besuchern und wünschen allen ein gesundes neues Jahr 2019.

Liebe Grüße sagt
das Team der Kindertagesstätte Ichershausen



Schulnachrichten

Grundschulförderverein Ichershausen

Im Namen des Grundschulfördervereins Ichershausen möchte ich mich ganz herzlich bei den fleißigen Helfern bedanken, die uns so toll geholfen haben bei unserem Kuchen- und Bratwurstverkauf zum Weihnachtskonzert in der Grundschule Wilhelm Hey.

Ein Dankeschön an die fleißigen Eltern, die einen Kuchen gebacken haben, die Sponsoren der Lebensmittel und dem Zubehör. Ich möchte auch der Bäckerei Steffen Meyer, der Bäckerei Bernsdorf für die tolle Spende danken und der Fleischerei Fritz für die Unterstützung.

Ein Teil unserer Einnahmen spenden wir an das Kinderhospiz in Tambach-Dietharz. Weiterhin möchten wir für unsere Tanzgruppe der Schule Tanzkleidung kaufen.

Daniela Lamprecht

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Januar - März 2019

Januar 2019

- 05.01. 2. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 12.01. 3. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 18.01. 4. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 19.01. 5. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen

Februar

- 09.02. 6. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 10.02. Seniorenfasching
Bürgerhaus Ichershausen
- 16.02. 7. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 22.02. 1. Büttensabend HCV
Gemeindesaal Haarhausen
- 23.02. 8. Büttensabend ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 23.02. 2. Büttensabend HCV
Gemeindesaal Haarhausen
- 24.02. Kinderfasching ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 28.02. Weiberfasching ICV
Bürgerhaus Ichershausen
- 28.02. Weiberfasching HCV
Gemeindesaal Haarhausen

März

- 01.03. 3. Büttensabend HCV
Gemeindesaal Haarhausen
- 02.03. 4. Büttensabend HCV
Gemeindesaal Haarhausen
- 03.03. Kinderfasching HCV
Gemeindesaal Haarhausen

48. Saison beim Haarhäuser Carneval Verein e.V.

Liebe Freunde des HCV, die festlichen Feiertage sind vorüber und wir hoffen, Sie sind wohlbehalten im neuen Jahr angekommen.

Wir wünschen Ihnen allen auf diesem Wege ein erfolgreiches, aber vor allem ein gesundes neues Jahr 2019!



Was kann es Schöneres geben, als mit Frohsinn und guter Laune das neue Jahr zu beginnen?! Deshalb möchten wir Sie recht herzlich zu unseren Veranstaltungen in der 48. Saison hier beim Haarhäuser Carneval Verein einladen.

Damit Sie auch keinen Höhepunkt verpassen, merken Sie sich diese Termine:

- 02.02.2019 19.11 Uhr 25. Prunksitzung Stadthalle Arnstadt
 - 22.02.2019 19.31 Uhr 1. Bütttenabend Gemeindesaal Haarhausen
 - 23.02.2019 19.31 Uhr 2. Bütttenabend Gemeindesaal Haarhausen
 - 28.02.2019 20.11 Uhr Weiberfasching Gemeindesaal Haarhausen
- Motto: "Sommer-Sonne-Hitzefrei-coole Party... wir sind dabei!!!"**
- 01.03.2019 19.31 Uhr 3. Bütttenabend Gemeindesaal Haarhausen
 - 02.03.2019 11.11 Uhr Karnevalsumzug in Arnstadt
 - 02.03.2019 19.31 Uhr 4. Bütttenabend Gemeindesaal Haarhausen
 - 03.03.2019 15.11 Uhr Kinderfasching Gemeindesaal Haarhausen

Der Kartenvorverkauf findet am **Montag, dem 04.02.2019 ab 19.00 Uhr** in der Gemeindegaststätte Haarhausen statt. Reservierungen für Weiberfasching unter 03628/605946. Geben Sie uns die Ehre und machen Sie uns die Freude, Sie als Gäste bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Ihr Haarhäuser Carneval Verein e.V.
„Haarhausen Alaaf und Helau“



Berufe mit Zukunft - 12. Berufsinformationsmesse am Erfurter Kreuz

- Vorbereitung zur Berufsinformationsmesse 2019 der Unternehmen des Erfurter Kreuzes endet mit Ausstellerrekord
- 70 Unternehmen und begleitende Aussteller sind im Januar dabei
- Erstmals werden mehr als 70 Berufsbilder und 20 Studiengänge vorgestellt

Arnstadt - 12.12.2018

Nach dem Erfolg der 11. Berufsinformationsmesse (BIM) der Unternehmen des Erfurter Kreuzes, welche im Januar 2018 mit einem Aussteller- und Besucherrekord endete, haben die Veranstalter der Initiative Erfurter Kreuz e.V. (IEK) mit ihren Partnern, dem Staatlichen Berufsschulzentrum Arnstadt-Ilmenau und der Stadt Arnstadt, die Vorbereitung für die 12. Berufsinformationsmesse abgeschlossen und vermelden neue Rekordzahlen.

Die BIM findet am 26. Januar 2019 wie in den vergangenen Jahren von 09.00 - 13.00 Uhr parallel zum Tag der offenen Tür in den Räumen des Staatlichen Berufsschulzentrums Arnstadt-Ilmenau in der Karl-Lieb-knecht-Str. 27 in Arnstadt statt. Hauptzielgruppe der Berufsinformationsmesse, die unter der Schirmherrschaft von Landrätin Petra Enders steht, sind Schüler ab Klassenstufe 7, sowie deren Eltern und Lehrer.

Aktuell haben sich 65 Unternehmen angemeldet, darunter auch 19 neue Aussteller. Erstmals wird zudem die Stadt Arnstadt, als Partner der Messe, ebenfalls Ausbildungsberufe vorstellen. Neu dabei sind neben der Stadt Arnstadt noch folgende Unternehmen:

- ABZ Nutzfahrzeuge GmbH
- Bickhardt Bau Thüringen GmbH
- Bundeswehr
- Continental Bakeries Deutschland GmbH Werk Arnstadt
- EURO Akademie
- Elektrobau Bellingner GmbH
- FAV SERVICE gGmbH
- FME Frachtmanagement Europa GmbH
- hagebau-centrum BRÖNNER GmbH & Co. KG.
- IKK Classic
- IIm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH
- KUNSTSTOFFWERK MAUER Thüringen GmbH & Co. KG
- Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen)

- Orizon GmbH
- Private Fachschule für Wirtschaft und Soziales gGmbH
- redcoon Logistics GmbH
- Schütz GmbH & Co. KG Steuerberatungsgesellschaft
- Wintersteiger Sägen GmbH
- W.I.S. Sicherheit + Service GmbH & Co. KG

Dazu kommen weitere 5 begleitende Aussteller wie z.B. die Agentur für Arbeit oder die IHK Südthüringen, welche ergänzende Informationen zur Thematik „Beruf und Zukunft“ vermitteln werden. Weitere begleitende Aussteller sind das Staatliche Berufsschulzentrum Arnstadt-Ilmenau (SBSZ) mit Informationen zu Schulangeboten in Arnstadt und Ilmenau, das Jugendformat WIYOU des Wirtschaftsspiegels und Berufemap.de mit einer online-Plattform, die umfassend über die vielfältigen Angebote informiert.

Franz-Josef Willems, Vors. des Vorstandes der IEK sagte dazu: „Die wachsende Anzahl der Aussteller und Besucher bestätigt das Engagement der IEK für die Zukunft am Standort Thüringen. Wer seine Ausbildung starten will, sollte wissen, was sein zukünftiger Beruf so mit sich bringt. Auf unserer Berufsinformationsmesse bieten wir deshalb nicht nur Informationen an, sondern zeigen dazu auch tolle Chancen auf und können zudem einzelne Berufsbilder praktisch vorführen. Damit lohnt es sich auf diesem Wege für beide Seiten, für Unternehmen und unsere zukünftigen Mitarbeiter.“

Durch die steigenden Ausstellerrzahlen hat auch das Angebot an vorgestellten Berufsbildern mit derzeit mehr als 70 von A wie Altenpfleger bis Z wie Zerspanungsmechaniker stark zugenommen. Die in den letzten Jahren steigende Anzahl an vorgestellten Studiengängen (auf der BIM werden 20 Studiengänge vorgestellt) zeigt, dass es in der Wirtschaftsregion Erfurter Kreuz inzwischen nicht nur ein breites Spektrum an Ausbildungsangeboten weit über die der klassischen Industriebetriebe hinaus gibt, sondern dass gerade in den letzten 3 Jahren auch das Thema Duales Studium, und damit einhergehend die eigene Entwicklung höherqualifizierter Mitarbeiter, für immer mehr Unternehmen an Bedeutung gewonnen hat.

Kurzprofil Initiative Erfurter Kreuz

Die Initiative Erfurter Kreuz e.V. (IEK) ist ein Zusammenschluss von aktuell mehr als 100 Unternehmen, die sich am und um das Industriegebiet Erfurter Kreuz angesiedelt haben. Die IEK vertritt

damit über seine Mitgliedsunternehmen ca. 13.500 Mitarbeiter und 630 Lehrlinge in der Region. Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Wirtschaft in der Region um das Erfurter Kreuz. Ziel ist es, die Region um das Erfurter Kreuz zu einer national und international anerkannten Region der Thüringer Wirtschaft weiter zu entwickeln. Dabei soll auch die nachhaltige Sicherung der Fachkräfte für den Wirtschaftsstandort - in Verbindung mit der Förderung der Region als Lebensmittelpunkt der Beschäftigten - in das Wirken eingeschlossen werden. Die Fachkräfteentwicklung und -sicherung ist eines der Top-Themen in der Initiative. Gründungsmitglieder des Vereins sind etablierte Unternehmen wie z. B. N3 Engine Overhaul Services GmbH & Co. KG, Borg Warner Transmission Systems Arnstadt GmbH, Carpenter GmbH oder Avermann Laser- und Kant-Zentrum GmbH. Vorstandsvorsitzender der Initiative ist der Niederlassungsleiter der EPC Engineering & Technologies GmbH Franz- Josef Willems. Weitere Vorstandsmitglieder sind Ulrike Kückler (Olympia Personalleasing GmbH), Uwe Witt (Schenker Deutschland AG), Dr. Daniel Bader (IHI Charging Systems International Germany GmbH), Peter Lischewski (GARANT Türen und Zargen GmbH) und Marco Jacob (Sparkasse Arnstadt-Ilmenau).

Vereine und Verbände

Das Jahr danach

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr nach der Wiedereinweihung der Hesse-Orgel in Holzhausen

Es war nicht immer gut, dieses Jahr, in welchem die Orgel nach über vierjähriger Abwesenheit vollkommen überholt und restauriert wieder in der Dreifaltigkeitskirche Holzhausen erklang.

Gewiss, der Klang war prächtig, der orgelinteressierten Besucher aus dem In- und Ausland viele. Sogar Orgelliebhaber aus den USA trugen sich begeistert in das Gästebuch ein. Zwei Musikprofessoren aus der Schweiz, ein holländischer Kantor, ein englischer Orgelfan - ehemals Keyboarder der Gruppe Led Zepelin - und viele deutsche Orgelliebhaber von nah und fern besuchten unsere restaurierte Königin und ließen sie in Konzerten oder bei einer Privataudienz erklingen.

Der erste große Schrecken kam bereits kurz nach der festlichen Wiedereinweihung.

Sturmtief Friederike fegte am 18. Januar auch über Thüringen hinweg. In Holzhausen erklang die Sirene. Rasch kam die Info: Von der Kirche fallen die Ziegel vom Dach. Viele, immer mehr. Die Feuerwehr sperrt weiträumig das Gelände ab. Dazu strömender Regen. Panik. Später Schadensbesichtigung. Unter anderen ist auf der Nordseite des Daches über der Orgel ein großes Loch im Dach. Mit Feuerwehrbegleitung betreten eilig zusammengerufene Vereinsmitglieder die Kirche, eine rasch besorgte große Folie wird sorgsam über die Orgel gebreitet, um sie vor eindringender Nässe zu schützen. An der Altarseite läuft bereits ein Rinnsal von der Decke herab.

Gott sei Dank, der Orgel ist nichts passiert. Der Schreck war groß. Inzwischen sind die Ziegel auf dem gesamten Kirchendach verklammert. Die Versicherung hat alle anderen Schäden (u.a. 12 Fensterscheiben) erstattet.

Im April begann die Konzertsaison in der Holzhäuser Kirche mit Barockmusik an der Orgel, dazu Gesang und Blockflöten. Ein Ohrenschauspiel war das Maikonzert. Countertenor Thomas Riede wurde von Jörg Reddin auf der Orgel begleitet, auf Publikumswunsch spielte der Arnstädter Kantor Bachs d-moll Toccata als Zugabe. Die Orgel ertönte in ihrer ganzen Pracht. Es war, als müsste sich das Kirchendach abheben.

Im Juni erfreute ein Frühlingschorkonzert mit dem Ensemble Vocale aus Waltershausen.

Inzwischen zur schönen Tradition geworden ist das Konzert „Junges Gemüse macht Musik“ am letzten Schultag vor Beginn der Sommerferien. Kinder und Jugendliche aus Holzhausen und Umgebung musizieren auf ihren Instrumenten und zeigen, was sie im vergangenen Schuljahr gelernt haben.

Zum ersten Mal war der Thüringer Orgelsommer mit einem wundervollen Konzert in unserer Kirche. Ein Konzert für Panflöte und Orgel lockte am 4. Juli zahlreiche Besucher von nah und fern herbei.

Ein ganz besonderes Ereignis war das Konzert vom Kantor der Frauenkirche Dresden, Matthias Grünert, im Rahmen seiner Orgelfahrt.

Beinahe hätte das Konzert nicht stattfinden können. Denn zu diesem Zeitpunkt machten bereits die Auswirkungen von Trockenheit und Hitze der Orgel und dem Kirchgebäude immens zu schaffen.

Alle Versuche, mehr Luftfeuchtigkeit in die Kirche zu bringen, halfen nicht. Schließlich wurde der Kirchfußboden täglich mit mindestens drei Gießkannen voll Wasser „gegossen“. Aber die Risse in den Wänden der ebenfalls neu sanierten Kirche wurden zusehends größer. Putz bröckelte heraus, größere Putzbrocken fielen auf den Orgelbalg. Die Klaviatur des Hauptwerkes hatte sich zudem so abgesenkt, dass zahlreiche Töne nicht mehr zu spielen waren. Unser herbeigeeilter Orgelbauer konnte kurz vor dem Konzert noch Abhilfe schaffen.

So kamen doch noch die zahlreichen, zum Teil von weither angereisten Besucher in einen großen Konzertgenuss.

Nach diesem Konzert wurde der Blasebalg zur Sicherheit abgedeckt, der sich herauslösende Putz abgenommen, mehr gespielt. Fachleute begutachteten die Kirche und berieten sich. Rissmonitore wurden angebracht, um das Ausmaß der immer breiter werdenden, manchmal durch das ganze Mauerwerk hindurchgehenden Risse langfristig zu beobachten.

Die Kirche erhielt während der Sommermonate täglich drei bis vier Gießkannen Wasser. In Presse, Rundfunk und Fernsehen wurde über das Drama in Holzhausen berichtet. Eine Folge der Klimaveränderung hier bei uns vor Ort. Ausgang offen.

Nach dem stimmungsvollen Konzert zum Erntedankfest mit der Bittstädter Liedertafel konnten sich interessierte Besucher vom Ausmaß der Schäden an der gerade für über 150 000 Euro sanierten Kirche überzeugen. Zum Glück konnte nun die Orgel wieder gespielt werden. Erstmals fand in der Kirche Holzhausen am 10. November eine Martinsfeier statt, mit Andacht und einem kleinen Laternenzug. Viele Familien waren mit ihren Kindern gekommen. Danach gab es ein Orgelkonzert für Jung und Alt, mit cross-over Musik, bekannte Lieder wurden in verschiedensten Musikstilen von dem „Orgelrockstar“ Christoph Brückner aus Limeshain dargeboten.

Abschluss und Highlight der Holzhäuser Konzertsaison 2018 war ein Konzert im Rahmen der jüdisch-israelischen Festtage in Thüringen. Das Ensemble Sura, bestehend aus einer deutschen Klarinetistin, einer polnischen Sängerin und zwei syrischen Musikern (Oud, Percussion) präsentierten jüdische und arabische Musik vom Feinsten, mitreißend für das Publikum, das klatschte, sang und tanzte.

Die Konzerte des Orgelvereins in Holzhausen sind inzwischen Geheimtipp über unsere Region hinaus. Besucher aus Weimar, Ilmenau Erfurt und Umgebung genießen die persönliche Atmosphäre in der kleinen Dorfkirche, den lauschigen Kirchhof, die gute Versorgung vor und nach dem Konzert und die qualitätvollen Musikangebote.

Kirchgemeinde und Orgelverein hoffen, dass die Probleme mit dem Kirchengebäude langfristig gelöst werden können, die historische Orgel zu Gottesdiensten in der Kirche erklingen kann und wir weiterhin mit ansprechenden Konzerten Menschen von nah und fern erfreuen.

Für das Jahr 2019 ist ein vielseitiges und interessantes Konzertprogramm in Planung. Der Thüringer Orgelsommer wird wieder dabei sein, es gibt im August eine internationale Orgelakademie, ein holländischer Organist gastiert, ebenso Felix Friedrich aus Altenburg. Das Duo Janna kommt mit einem irischen Programm, Hans-Jürgen Freitag (Orgel) wird gemeinsam mit seiner Frau Almut Freitag (Flöten) ein vielfältiges Programm zu Gehör bringen. Und natürlich ist das „Junge Gemüse“ dabei und genau zum Martinstag am 11.11. gibt es wieder ein Martinsfest. In Zusammenarbeit mit dem Bratwurstmuseum kommen im Oktober Silke Gonska und Frieder Bergner mit ihrem begeisternden Beatlesprogramm. Dieses Konzert findet in der Bratwurstscheune statt. Der Verein zur Erhaltung der Hesse-Orgel in der Dreifaltigkeitskirche Holzhausen wünscht Ihnen allen ein gesegnetes, frohes und gesundes neues Jahr. Wir würden uns freuen, Sie 2019 zu unseren Konzerten begrüßen zu können.

Gabriele Damm
Orgelverein Holzhausen

Fanfarezug Ichershausen sagt Danke für 2018



2018 liegt hinter uns. Blicken wir aus Fanfarezug-Sicht kurz zurück. Der Fanfarezug Ichershausen e. V. im Wandel: neues Erscheinungsbild - zum Faschingsumzug in Arnstadt zeigten wir uns mit neuen Jacken und unsere TomTom-Trommeln strahlen in silbrigem Glanz. Eine weitere Neuheit ist der Wechsel von langen Fanfaren auf kurze Umschaltfanfaren. Durch einen erweiterten Tonumfang bieten sich mehr Möglichkeiten neuer Titel. Aber viel wichtiger noch, wir können Fanfaren-Nachwuchs ab 8 Jahren statt erst ab 12 ausbilden. Diese neue Herausforderung meistern unsere Ausbilder bisher prima. Man sieht, hinter uns liegen große Veränderungen. Das Jahr schlossen wir mit unserem Tag d. o. Tür anlässlich unseres 65. Jubiläums ab. Sage und schreibe 46 Ehemalige überraschten uns mit einem spektakulären Repertoire aus früheren Zeiten. VIELEN DANK dafür an Anika Wailke, Nancy und Robert Felkl und natürlich allen ehemaligen, aktiven und passiven Mitgliedern, Angehörigen und Helfern, nicht zu vergessen den Vorstandsmitgliedern. Es war unbeschreiblich schön! Wir bedanken uns ebenfalls beim Bürgermeister Uwe Möller sowie den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg, 234WERBUNG mit Tom Reißig und Janett Jugl, Fam. Tittlepp, Simone Möckel, Reymond Armster sowie allen ungenannten Unterstützern des Fanfarezug Ichershausen. 2019 hoffen wir auf weiteren Mitglieder-Nachwuchs, vor allem bei den Fanfaren.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Der Vorstand des Fanfarezug Ichershausen e. V.

Stimmungsvolles Adventssingen in Holzhausen

„Guten Abend, schön Abend“ sangen die Brandtal-Lerchen und die Gäste im Feuerwehrhaus von Holzhausen stimmten fröhlich ein. Zum 1. Advent hatten die Chorfrauen ihre Mitbewohner zu Kaffee und Kuchen und gemeinsamem Singen von Weihnachtsliedern eingeladen.



Foto: J. THIELE

Die Idee dazu kam den Frauen erst kürzlich, als sie ihre Hefter mit den Weihnachtsliedern aus dem Schrank holten. „Wo werden zu Hause noch Weihnachtslieder gesungen? Dabei singen doch

alle gern. Wollen wir nicht die Dorfbewohner einladen und mit ihnen uns auf die Weihnachtszeit einstimmen?“ fragte Chorchefin Christina Glaß in die Runde. Alle stimmten zu und gleich ging es ans Planen und Proben für den 1. Advent. Geschickte Hände bastelten Sterne, einer schöner als der andere. Damit auch alle Gäste in die altbekanntesten Weihnachtslieder einstimmen konnten, wurden die Texte der schönsten ausgedruckt und als kleine Hefte ausgelegt.

Festlich geschmückt der Raum warteten die Brandtal-Lerchen gespannt, ob ihr Angebot im Dorf Anklang finden würde. Es kamen viele und sie zögerten nicht lange, mit zu singen. „Das war eine prima Idee“ sagten die Holzhäuser, „macht es das nächste Jahr wieder.“

Senioren

Seniorengeburtstage Februar 2019

Das Amt Wachsenburg gratuliert recht herzlich:

Bechstädt-Wagd

19.02. zum 75. Geburtstag Schlöffel, Karl-Heinz

Bittstädt

29.02. zum 75. Geburtstag Albert, Heidrun

Eischleben

18.02. zum 80. Geburtstag König, Siegfried
 19.02. zum 70. Geburtstag Schmitt, Renate
 25.02. zum 75. Geburtstag Geier, Dieter

Haarhausen

20.02. zum 80. Geburtstag Frühauf, Renate

Holzhausen

02.02. zum 80. Geburtstag Hoffmann, Anita
 03.02. zum 70. Geburtstag Spilling, Renate
 10.02. zum 90. Geburtstag Heller, Rudolf

Ichershausen

04.02. zum 80. Geburtstag Pröh, Burkhard
 15.02. zum 70. Geburtstag Planert, Evelin
 18.02. zum 75. Geburtstag Anhalt, Karin
 19.02. zum 85. Geburtstag Nonne, Charlotte
 19.02. zum 80. Geburtstag Gebhardt, Eberhard
 25.02. zum 75. Geburtstag von der Krone, Klaus
 27.02. zum 85. Geburtstag Behlert, Ruth

Rehestädt

09.02. zum 85. Geburtstag Fischer, Arno
 12.02. zum 85. Geburtstag Fischer, Gertraud

Rockhausen

20.02. zum 75. Geburtstag Ellrich, Heidrun
 26.02. zum 70. Geburtstag Weißbach, Birgit

Sülzenbrücken

08.02. zum 70. Geburtstag Hartmann, Gisela
 09.02. zum 80. Geburtstag Leffler, Beate

Thörey

02.02. zum 85. Geburtstag Brand, Kuno



Kirchliche Nachrichten

Der Ev.-Luth. Kirchengemeindeverband Ichnershausen und Kirchengemeindeverband Wachsenburggemeinde lädt ein:

auf der Webseite: www.verband-wachsenburgkirche.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

09.01.2019	14.00 Uhr	Seniorenachmittag in Thörey	Pfr. Seidel
13.01.2019	09.00 Uhr	Gd Molsdorf	Pfr. Göring
13.01.2019	10.15 Uhr	Gd Ichnershausen	Pfr. Göring
16.01.2019	13.30 Uhr	Seniorenachmittag in Haarhausen	Pfr. Rüb
19.01.2019	10.00 Uhr	Konfirmandenunterricht	
20.01.2019	09.00 Uhr	GD in Sülzenbrücken	Pfr. Seidel
	10.30 Uhr	GD in Haarhausen	Pfr. Seidel
	13.00 Uhr	GD in Bittstädt	Pfr. Seidel
	14.00 Uhr	GD in Holzhausen	Pfr. Seidel
22.01.2019	19.00 Uhr	GKR-Sitzung	
		KGV Ichnershausen	
27.01.2019	10.30 Uhr	Gd Thörey	Pfr. Göring
27.01.2019	09.00 Uhr	GD Eischleben	Pfr. Göring

Donnerstags 19.30 Chorprobe „ad libitum“ im Seitenschiff der Klosterkirche

Sprechzeiten im Pfarramt Ichnershausen

Dienstags 11.00 - 13.00 Uhr

Kontakt:

Klosterstr. 1, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichnershausen
 Telefon 03628 44267
 Fax 03628 582110
 email: Ichnershausen@Kirche-Arnstadt-Ilmenau.de
 Vakanzvertr.: Pfarrer Dr. Mathias Rüb Tel. 03628 /740 925
 oder 0174 6931898
 Beauftragter für pastorale Dienste: Pfarrer Dr. Seidel
 Tel. 0172/ 4573708
 email: ThomasA.Seidel@gmx.net

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 30.01.2019

Nächster Erscheinungstermin

Donnerstag, den 07.02.2019



Impressum

„Postskriptum“ Amtsblatt Amt Wachsenburg

Herausgeber: Amt Wachsenburg, vertreten durch den Bürgermeister, Erfurter Str. 42, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichnershausen, Tel.: (0 36 28) 9 11-0, Fax (0 36 28) 9 11-2 11, www.amt-wachsenburg.de, info@amt-wachsenburg.de
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Dieter Schulz, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: d.schulz@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.